

Berufliche Alternativen?

Beitrag von „Josh“ vom 18. Dezember 2011 10:37

Zitat

Spitz gesagt, kann mir gut vorstellen, dass viele Lehrerfortbilder und wissenschaftliche Didaktiker "Praxisflüchter" sind.

Da muss ich Silicium aber auch Recht geben, dieser Gedankengang ist gar nicht so weit hergeholt. Wenn ich an unsere Didaktikprofessoren denke, wird mir schlecht. Eine davon hat sogar nur ihr Unterrichtspraktikum gemacht, weil sie in der Schule nicht klargekommen ist. Und solche Leute erzählen dir dann, unter welchen Aspekten du später unterrichten sollst und verlieren sich in den Gipfeln einer hochidealisierten, praktisch nicht umsetzbaren Didaktik.

(Das bezieht sich nicht auf die TE oder sonst irgendwen in diesem Thread, es ist nur eine allgemeine Beobachtung.)